



Kommunikation

Audi Sport customer racing

Eva-Maria Becker

Telefon: +49 841 89-33922

E-Mail: eva-maria.becker@audi.de

www.audi-mediacyenter.com

Acht Audi R8 LMS kämpfen bei den 24 Stunden Spa um Sieg, Punkte und Titel

- **26 Fahrer in acht Audi R8 LMS am Start**
- **Ardennen-Klassiker zählt erneut zu zwei Rennserien**
- **Audi seit 2011 mit vier Gesamtsiegen und drei Erfolgen im Coupe du Roi**

Neuburg a. d. Donau, 16. Oktober 2020 – Die 71. Ausgabe der 24 Stunden von Spa geht erstmals im Herbst über die Bühne. Für die drei Teams von Audi Sport customer racing geht es vom 22. bis 25. Oktober beim größten GT3-Rennen der Welt um den fünften Sieg nach 2011, 2012, 2014 und 2017. Aber auch der traditionsreiche Markentitel Coupe du Roi sowie wertvolle Meisterschaftspunkte in der GT World Challenge Europe oder der Intercontinental GT Challenge (IGTC) zählen zu den besonderen Anreizen in Belgien.

„Die Saison 2020 hat für die meisten unserer Kunden zwar spät begonnen, sich inzwischen allerdings sportlich erstklassig entwickelt“, sagt Chris Reinke, Leiter Audi Sport customer racing. „In der GT World Challenge Europe haben zwei unserer Teams kurz vor den 24 Stunden Spa vier Titel gewonnen. Jetzt peilen sie weitere Erfolge in der Langstrecken- und der Gesamtwertung an. Dafür ist Spa die wichtigste Etappe, denn hier werden wegen der langen Renndistanz zu drei unterschiedlichen Zeitpunkten im Rennen besonders viele Punkte verteilt.“ Während Audi Sport customer racing vier hochkarätig besetzte R8 LMS ins Rennen schickt, nehmen die Kunden zusätzlich mit vier privaten Rennwagen in verschiedenen Klassen teil.

Auch in diesem Jahr begegnen sich in Spa die besten GT3-Fahrer der Welt zum Kräfteressen, darunter zehn Fahrer von Audi Sport customer racing: Die früheren Sieger Christopher Haase, Frank Stippler und Markus Winkelhock starten ebenso wie Mirko Bortolotti, Mattia Drudi, Kelvin van der Linde, Christopher Mies, Patric Niederhauser, Dries Vanthoor und Frédéric Vervisch. Einen besonderen Reiz erhält das Aufgebot durch die drei besten Fahrer aus der DTM-Tabelle: Mit Nico Müller, Robin Frijns und dem zweimaligen Spa-Sieger und DTM-Meister René Rast ist in jedem Fall der DTM-Champion von 2020 an Bord, auch wenn die Meisterschaftsentscheidung noch aussteht.

Zwei private Audi R8 LMS kommen vom Belgian Audi Club Team WRT. Das Team hat zwei Wochen vor den 24 Stunden von Spa die Teamwertung im GT World Challenge Europe Sprint Cup gewonnen sowie die Fahrerwertung mit Dries Vanthoor/Charles Weerts. Aktuell führt die Mannschaft von Vincent Vosse auch die Teamtabelle im Endurance Cup und in der



Gesamtwertung an sowie mit Mirko Bortolotti/Kelvin van der Linde die Fahrertabelle im Endurance Cup. Saintéloc Racing bringt mit der Startnummer 26 ein Privatfahrerteam in der Am-Klasse an den Start, dem unter anderem Steven Palette angehört. Er hatte mit dem Rennstall von Sébastien Chetail den Silver Cup in der Sprintwertung der GT World Challenge Europe für sich entschieden. Als Tabellenführer peilt der Franzose mit seinem Team nun auch den Silver Cup der Gesamtwertung aus Sprint und Endurance an. Ein privates Fahreraufgebot von Attempto Racing, zu dem mit Nicolas Schöll auch ein Rennsieger aus dem Sprint-Finale zählt, komplettiert das Aufgebot von Audi Sport.

Die 24 Stunden von Spa sind zugleich der dritte von vier Läufen zur Intercontinental GT Challenge. Dort können erstmals drei statt wie bislang zwei Rennwagen eines Automobilherstellers Punkte für die Markenwertung sammeln. Insgesamt elf Marken sind in Spa am Start, davon neun in der IGTC eingeschriebene Hersteller. Der Coupe du Roi schließlich ist eine Wertung nur für die 24 Stunden von Spa. Sie belohnt den besten Hersteller über alle Klassen hinweg. Audi hat die traditionsreiche, erstmals 1913 vom Königshaus ausgeschriebene Trophäe in den Jahren 2014, 2015 und 2016 gewonnen.

Die Teams von Audi Sport bei den 24 Stunden Spa

Audi R8 LMS #25 (Audi Sport Team Saintéloc)

Christopher Haase/Nico Müller/Markus Winkelhock (D/CH/D)

Audi R8 LMS #26 (Saintéloc Racing)

Michael Blanchemain/Christophe Cresp/Pierre-Yves Paque/Steven Palette (F/F/B/F)

Audi R8 LMS #30 (Audi Sport Team WRT)

Robin Frijns/Christopher Mies/Dries Vanthoor (NL/D/B)

Audi R8 LMS #31 (Audi Sport Team WRT)

Mirko Bortolotti/Kelvin van der Linde/René Rast (I/ZA/D)

Audi R8 LMS #32 (Belgian Audi Club Team WRT)

Edoardo Mortara/Frank Stippler/Charles Weerts (CH/D/B)

Audi R8 LMS #33 (Belgian Audi Club Team WRT)

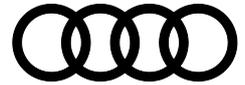
Rik Breukers/Benjamin Goethe/Stuart Hall (NL/DK/GB)

Audi R8 LMS #55 (Attempto Racing)

Alex Aka/Finlay Hutchison/Nicolas Schöll/Kim-Luis Schramm (D/GB/A/D)

Audi R8 LMS #66 (Audi Sport Team Attempto)

Mattia Drudi/Patric Niederhauser/Frédéric Vervisch (I/CH/B)



- Ende -

Der Audi-Konzern mit seinen Marken Audi, Ducati und Lamborghini ist einer der erfolgreichsten Hersteller von Automobilen und Motorrädern im Premiumsegment. Er ist weltweit in mehr als 100 Märkten präsent und produziert an 16 Standorten in 11 Ländern. 100-prozentige Töchter der AUDI AG sind unter anderem die Audi Sport GmbH (Neckarsulm), die Automobili Lamborghini S.p.A. (Sant'Agata Bolognese/Italien) und die Ducati Motor Holding S.p.A. (Bologna/Italien).

2019 hat der Audi-Konzern rund 1,845 Millionen Automobile der Marke Audi sowie 8.205 Sportwagen der Marke Lamborghini und 53.183 Motorräder der Marke Ducati an Kunden ausgeliefert. Im Geschäftsjahr 2019 erzielte der Premiumhersteller bei einem Umsatz von € 55,7 Mrd. ein Operatives Ergebnis von € 4,5 Mrd. Zurzeit arbeiten weltweit 90.000 Menschen für das Unternehmen, davon 60.000 in Deutschland. Mit neuen Modellen, innovativen Mobilitätsangeboten und attraktiven Services wird Audi zum Anbieter nachhaltiger, individueller Premiummobilität.
